

Legend of Valhalla

Von _-Runa-_

Kapitel 1:

+++

Die Sonne schien grell auf die Ebene hinab. Die Hitze war schier unerträglich und das einzige Geräusch in der Luft war das leise Blupfern der Poringe, der kleinen runden Puddingmonster, die fröhlich durch das niedrige Gras hüpfen. Ein kleiner Novice lehnte sich an den großen Felsen, der mitten in der Ebene aus dem Boden ragte, wischte sich den Schweiß von der Stirn ab und atmete schwer. Schon seit dem Sonnenaufgang war er in Poring Heaven und übte für seine Prüfung. Plötzlich hörte er ein lautes Kreischen und wirbelte herum.

„Zieht Leine, ihr Diebe!!!“ kreischte ein kleines Novicen-Mädchen unweit von dem Stein an dem er saß, die von zwei anderen Novicen mit Messern bedroht wurde.

„Jetzt gib uns schon das, was du in der Tasche hast!“ sagte der größere der beiden Novicen, der verschlagen und böse aussah.

„Da ist nur Stiky Mucus drin“, antwortete das Mädchen und funkelte die beiden Diebe böse an, die in schallendes Gelächter ausbrachen.

„Erzähl keine Märchen“, sagte wieder der größere Novice und rückte näher an das Mädchen heran, die sich an ihre Tasche klammerte. „Wer sammelt schon eine ganze Tasche voll mit diesem ekligen Schleim.“

„Lasst sie sofort in Ruhe!“ der Novice zog sein Messer und stellte sich den beiden Dieben entgegen. Diese drehten sich langsam zu ihm um, lächelten schief und gingen schlendernd auf ihn zu.

„Schau mal, Battosai, was für ein mutiger kleiner Novice“, sagte der größere der beiden Diebe zynisch. „Er will seine kleine Freundin retten. Sollen wir ihm eine Lektion erteilen, dass man sich uns nicht in den Weg stellt?“ Battosai grunzte zustimmend und die beiden rückten noch näher an den kleinen Novicen heran und spielten bedrohlich mit ihren Messern.

Der Novice wich einen Schritt zurück und bereitete sich zum Kampf. Wenn er schon sterben musste, dann nicht ohne sich gewehrt zu haben. Plötzlich spürte er eine Hand an seinem Arm.

„Lauf!“ schrie das Mädchen und zog ihn mit sich. Die Diebe blieben erstaunt stehen und setzten ihnen nach. Aber sie kamen nicht weit. Das Mädchen lachte, als die Diebe auf dem Meer aus Sticky Mucus ausrutschten und der Länge nach aufschlugen.

Sie liefen, soweit sie die Füße trugen und plumpsten dann lachend und erschöpft auf den Boden.

„Jetzt muss ich wieder diesen Schleim suchen gehen“, sagte das Mädchen als sich ihr Atem endlich beruhigt hatte und schaute besorgt in ihre nun leere Tasche.

„Wozu brauchst du das denn?“ fragte der Novice erstaunt.

„Für Schwester Katelene aus der Kirche in Prontera. Sie braucht es für Verbände. Ich wohne da und bin den Priesterinnen was schuldig“, antwortete sie und lächelte. „Ich bin Runa, und du?“

„Mariju“, antwortete der kleine Novice. „Wenn du willst, kann ich dir bei der Suche helfen.“

„Danke“, sie lächelte wieder, diesmal aber etwas traurig. „Was willst du denn werden?“

„Mein Traum ist es, der stärkste Krieger zu werden.“ Sagte Mariju stolz. „Ein Crusader. Und du?“

Sie schaute nur traurig weg. Dann lächelte sie wieder. „Komm, wir suchen Sticky Mucus. Es wird spät....“